

Vier Punkte Vorsprung vor den zwei ärgsten Verfolgern

Werther (WB). Die Badminton-Jugendmannschaft des TV Werther konnte sich, wie bereits im vergangenen Jahr, die Meisterschaft in der Normalklasse sichern. So ging die Mannschaft mit vier Punkten Vorsprung vor den ärgsten Gegnern TG Ennigloh und PSV Herford durch das Ziel. Dies ist um so erstaunlicher, da nach der Saison 87/88 drei Stammspieler aus Altersgründen die Mannschaft verließen und die Lücken durch junge Spieler geschlossen werden mußten. So entwickelten sich Stefan Sahrhage, Oliver Krüger, Thorsten und Rüdiger Felsch, Kerstin Köper und Simona Solfrian zu absoluten Leistungsträgern. Für die

neue Saison steht die Zielsetzung noch nicht fest, da erst geklärt werden muß, ob alle Akteure auch weiterhin für den TV aktiv bleiben.

Die Spieler in der Einzelkritik: **Stefan Sahrhage**, der Spitzenspieler des Teams, kommt auf eine Bilanz von 27:1 Siegen, wobei er im Jungendoppel mit Oliver Krüger ungeschlagen blieb. **Oliver Krüger**, die »Nummer zwei«, kommt ebenfalls auf nur eine einzige Niederlage im Jungeneinzel. Mit seinen 13 Jahren ist dies ein um so höher einzuschätzender Erfolg. **Thorsten Felsch** bestritt das dritte Jungeneinzel und das zweite Jungendoppel an der Seite seines Bruders und

kam so zu 24:2 Siegen. Die zwei Niederlagen resultieren aus dem Einzel. **Rüdiger Felsch** blieb im Jungendoppel ungeschlagen und mußte sich im Mixed an der Seite von Simona Solfrian auch nur zweimal geschlagen geben. Aufgrund ihrer erst 14 Jahre haben auch Thorsten und Rüdiger noch gute Zukunftsperspektiven.

Kerstin Köper kam im Mädcheneinzel und im Mädchendoppel zusammen mit Simona Solfrian auf eine Bilanz von 16:10 Siegen und konnte damit die Erwartungen absolut erfüllen. **Simona Solfrian** kam auf eine Erfolgsbilanz von 18:10 und war vor allen Dingen im Mixed mit 10:2 äußerst erfolgreich.